



## Lernraum Wildnis Wildnisbildung in der Praxis

### 27. November, Vöhl / Edersee

Naturerfahrungen spielen für viele Menschen eine wichtige Rolle in ihrem Leben. Besonders die verwildernde Natur rückt in den letzten Jahren verstärkt in den Mittelpunkt des Interesses. Wildnis weckt vielfältige Assoziationen und fasziniert mit ihrer Andersartigkeit zur gewohnten Alltagswelt. Auf der Tagung „Lernraum Wildnis“ stellen wir Bildungsprojekte verschiedener Großschutzgebiete vor und zeigen auf, was wir in der Wildnis alles entdecken können. In verschiedenen Workshops kann die Praxis erspürt und ausprobiert werden.

- 
- 8.30 Uhr** Eintreffen und Anmeldung
- 9.00 Uhr** **Begrüßung und Eröffnung - „Sorgsame Bewilderung“**  
*Bernhard Neugirg, Naturschutz-Akademie Hessen (NAH), Wetzlar*  
*Dr. Berthold Langenhorst, NABU Hessen, Wetzlar*  
*Horst Knublauch, Nationalpark Kellerwald-Edersee, Bad Wildungen*
- 9.15 Uhr** **Zehn Jahre Bildungsprojekt „Waldscout – Wildnisexpedition“ im Nationalpark Kellerwald-Edersee: Impressionen und Erfahrungen**  
*Anja Erxleben, Projektleiterin, Vöhl*
- 10.00 Uhr** **„Wow!“ in der Wildnis – das Unfassbare und die Bildung**  
*Prof. i.R. Dr. Gerhard Trommer, FB Biowissenschaften, Goethe-Universität Frankfurt/Main*
- 11.00 Uhr Pause
- 11.30 Uhr** **„Hotspots der Wildnisbildung“ – Interviews zur Kurzvorstellung von Bildungsprojekten aus verschiedenen Großschutzgebieten und Projekten**
- **NLP Schwarzwald** *Dr. Sebastian Schwab*
  - **NLP Kellerwald-Edersee** *Horst Knublauch und Erika Hofmann*
  - **NLP Harz** *Stephanie Plate, Jens Halves (BUND-Besucherzentrum Torfhaus, NLP Harz), Dr. Anne-Kathrin Lindau (Uni Halle)*
  - **NLP Hainich** *Dominik Maier*
  - **Weitere anwesende NLPs**
- 12.30 Uhr Mittagessen und **„Markt der Möglichkeiten“** von Schutzgebieten und wilden Bildungsprojekten
- 14.00 Uhr** **Kurzvorstellung der verschiedenen Workshops am Nachmittag**  
*Referent/innen*
- 

Eine Kooperation von NABU Landesverband Hessen, Nationalpark Kellerwald-Edersee, Jugendburg Hessenstein und Naturschutz-Akademie Hessen



14.15 Uhr

---

**Workshops (WS) „Lernraum Wildnis“ in der Praxis**

*Akteure der AG Wildnisbildung*

**WS 1: Wildnis aus der Hosentasche, Wildnisführungen interaktiv**

Wildnisführungen leben von der aktiven Beteiligung der Teilnehmenden. Der Workshop zeigt auf, wie man Menschen mit einfachen Hilfsmitteln motivieren kann, die Wildnis intensiv zu erleben.

*Dr. Berthold Langenhorst, FBL Umweltkommunikation NABU Hessen e.V. und Anja Erxleben, Projektleiterin Waldscout, Vöhl*

**WS 2: Wildnisbildung für alle – Wildnisbildung inklusive**

Menschen mit Behinderung stoßen in der Wildnis oft auf Barrieren. Der Workshop wirft einen Blick auf Konzepte, Methoden und Rahmenbedingungen für inklusive Wildnisbildung.

*Svenja Fox und Monica Hinojosa, Sachbereich Natur- und Wildnisbildung, Nationalpark Schwarzwald*

**WS 3: Wildnis macht stark – Qualifizierung von Multiplikatoren**

Wildnisbildung lebt von den Kompetenzen der Teamer. Anhand von Praxiserfahrungen stellt der Workshop ein Qualifizierungskonzept für Multiplikatoren der Wildnisbildung vor.

*Jens Halves, Besucherzentrum Torfhaus, BUND / NLP Harz und Dr. Anne-Kathrin Lindau, FB Geographie, Martin-Luther-Universität Halle*

**WS 4: Wildnisküche**

Was macht die Wildnisküche aus? Ist es die Energie des Feuers? Die Atmosphäre in freier Natur? Der Workshop gibt einen Einblick in die Praxis der Wildnisküche.

*Alexander Klein und Dr. Sebastian Schwab, Sachbereich Natur- und Wildnisbildung, Nationalpark Schwarzwald*

**WS 5: Pfade in die Wildnis**

Feriencamps für Kinder und Jugendliche spielen eine wichtige Rolle in der Wildnisbildung. Der Workshop stellt die Bildungspraxis von Sommercamps im Waldbiwak im Hainich vor.

*Dominik Maier, FB Information und Umweltbildung, NLP Hainich*

15.15 Uhr

Pause

15.45 Uhr

**Workshops 1-5: Zweiter Durchgang**

16.45 Uhr

**Aktion „Zukünftige Bewilderung“**

*Dr. Berthold Langenhorst und Anja Erxleben*

17.15 Uhr

**Abschluss der Veranstaltung**

Alle Zeitangaben inkl. Diskussion

---

**Ort:**

Sport-, Natur- und Erlebniscamp Edersee der Sportjugend Hessen  
Im Breitenbachtal 1, 34516 Vöhl-Harbshausen, Tel: 0 56 35-99 26 12

Eine Anfahrtsbeschreibung finden Sie unter: [https://www.sportjugend-hessen.de/fileadmin/media/edersee/das\\_camp/downloads/Anreisehinweise\\_Sport-\\_und\\_Erlebniscamp\\_Edersee.pdf](https://www.sportjugend-hessen.de/fileadmin/media/edersee/das_camp/downloads/Anreisehinweise_Sport-_und_Erlebniscamp_Edersee.pdf)

**Leitung:**

Bernhard Neugirg, Naturschutz-Akademie Hessen  
Dr. Berthold Langenhorst, NABU LV Hessen  
Horst Knublauch, Nationalpark Kellerwald-Edersee

**Zielgruppen:**

Wildnispädagog/innen, Multiplikator/innen der Natur- und Umweltbildung sowie Bildung für nachhaltige Entwicklung, insbesondere Gruppenleiter/innen aus den NZH-Mitgliedsverbänden, Erzieher/innen, Lehrkräfte, Förster-, Natur- und Landschaftsführer/-innen und weitere Wildnis-Interessierte

**Teilnahmebeitrag:** 25,- Euro  
(zzgl. 13,- Verpflegungspauschale für Getränke, Mittagessen, Kaffee und Kuchen.  
Diese bezahlen Sie bitte bar vor Ort)

**Anmeldung/Information:** Bitte **schriftlich bis zum 10.11.2018** an:  
Naturschutz-Akademie Hessen, Friedenstraße 26, 35578 Wetzlar  
Tel.: 06441 / 92480-0, Fax: 92480-48  
E-Mail: anmeldung@na-hessen.de, Stichwort: **N 150-2018 Lernraum Wildnis**  
*Bei Anmeldung per E-Mail übersenden Sie bitte alle erforderlichen Daten, die auf dem Anmeldeabschnitt abgefragt und aus organisatorischen Gründen benötigt werden (genaue Adresse, **Angaben zum Essen, Workshops** etc.).*

**Hinweise:**

- Bitte denken Sie an **wetterangepasste Kleidung und Schuhe**, da die Workshops ganz oder teilweise im Freien stattfinden.
- **Übernachtungsmöglichkeiten** stehen im Sportcamp nicht zur Verfügung.  
Informationen erhalten Sie bei der Edersee Touristik <http://www.edersee.com>.

<b>Anmeldung</b>	<i>Lernraum Wildnis</i>	<i>27.11.2018</i>	<i>Vöhl/Edersee</i>	<b>N 150-2018</b>
<i>Bitte ggf. ankreuzen:</i>				
<input type="checkbox"/> Ich <b>bestelle verbindlich</b> ein <b>Mittagessen</b> (im Rahmen der Verpflegungspauschale - Barzahlung vor Ort):	Adresse privat <input type="checkbox"/> dienstlich <input type="checkbox"/> (bitte ankreuzen)			
<input type="checkbox"/> mit Fleisch	Name .....			
<input type="checkbox"/> vegetarisch	Vorname .....			
<input type="checkbox"/> vegan	Institution .....			
<input type="checkbox"/> folgende Unverträglichkeit(en) bitte beachten	Straße, Nr. ....			
.....	PLZ / Ort .....			
<input type="checkbox"/> Kein Essen und keine Getränke gewünscht	Telefon ..... Fax .....			
.....	E-Mail .....			
<input type="checkbox"/> Ich nehme teil an den <b>Workshops</b> Nr. ____ und ____	Datum/Unterschrift .....			
Sollte ich in einem dieser Workshops keinen Platz erhalten, wähle ich alternativ <b>Workshop</b> Nr. ____	.....			
.....	.....			
<input type="checkbox"/> Ich möchte gerne am <b>Markt der Möglichkeiten</b> präsentieren und benötige	.....			
<input type="checkbox"/> Tisch(e),	.....			
<input type="checkbox"/> Pinwand für Poster	.....			
.....	.....			
<b>Naturschutz-Akademie Hessen</b>	.....			
<b>Friedenstraße 26</b>	.....			
<b>35578 Wetzlar</b>	.....			
Fax: 06441 / 92480-48	.....			